

# LEBEN IN GEBORGENHEIT



HAUS ALTENFRIEDE  
Alten- und Pflegeheim



# HAUS ALTENFRIEDE

**Mitten im wunderschönen Garten**, umgeben von parkähnlichen Grünanlagen, liegt das Alten- und Pflegeheim HAUS ALTENFRIEDE in unmittelbarer Nähe zum Stadtkern von Reinbek.

**Es sind die gemütlichen Aufenthaltsräume**, separaten Sitzecken, der Gemeinschaftssaal mit Restaurantcharakter und angeschlossenem großzügigen Innenhof mit Sonnenterrasse sowie die wohnlich eingerichteten Ein- und Zweibettzimmer, die diesem Haus seine ganz besondere Atmosphäre verleihen.

**Hier werden unsere Bewohnerinnen und Bewohner** von qualifizierten Pflegefachkräften medizinisch und therapeutisch nach bewährten und anerkannten Pflegestandards versorgt.

**Wir betreuen auf der Basis** einer vertrauensvollen Atmosphäre und nach einem verbindliches Pflegekonzept das auf den Erhalt der Eigenständigkeit, der uns anvertrauten Menschen zielt, unsere Ausstattung ist auf dem modernsten Stand. Selbstverständlich ist die freie Arztwahl gewährleistet. Fachärzte, Krankengymnasten, Friseur und Fußpflege kommen regelmäßig ins Haus.

**Vier abwechslungsreiche Mahlzeiten** werden täglich frisch von unserer eigenen Küche geliefert und auf dem Zimmer oder im ansprechend eingerichteten Speisesaal serviert. Auf Wunsch wird Diät- und Schonkost gereicht. Frisches Obst sowie Getränke stehen jederzeit im Haus bereit.

**Unser HAUS ALTENFRIEDE** bietet ein vielfältiges Tagesbetreuungsprogramm, häufig Veranstaltungen und Tagesausfahrten sowie seelsorgerische Betreuung. Persönliche Feste wie z. B. Geburtstage, können mit Unterstützung der Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfern organisiert und in den Räumen unseres Hauses veranstaltet werden.

**Für individuelle Gespräche und persönliche Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit.**

**Umfassende Informationen erhalten Sie auch unter [www.altenfriede.de](http://www.altenfriede.de)**



## Fühlen Sie sich wohl!

Unser Haus bietet 115 Pflegeplätze in wohnlichen Einzel- und Doppelzimmern.

Die Betreuung wird in unserem Haus groß geschrieben! Wir integrieren Senioren in die Gemeinschaft, denn in Gesellschaft macht es mehr Spaß zu musizieren, zu basteln, den eigenen Hobbys nachzugehen oder Erlebtes zu teilen. Ein umfangreiches Aktivitätsangebot und anregende Ideen sehen wir daher als unsere zentrale Aufgabe.



Dies bedeutet u.a.:

- Spiel- und Arbeitskreise
- Sportverein 70plus
- Gymnastik und Bewegungsübungen
- Gartenarbeit
- Tanzen und Singen
- Generationsarbeit in Kooperation mit Schulen und Kindergärten
- Unterhaltungsveranstaltungen wie z.B. Konzerte
- Evangelische und katholische Gottesdienste im Haus
- Seelsorgerische Begleitung
- Bewohnerbeirat

Die Gestaltung des Tages bei der Ausübung von Hobbys oder individueller Gewohnheiten oder auch der Empfang von Besuchern obliegt der Selbstbestimmung. Bei der Organisation sind wir bei Bedarf natürlich gerne behilflich.

## Pflege bedeutet Vertrauen

Um unsere Bewohnerinnen und Bewohner kümmert sich ein Team aus engagierten Pflegefachkräften. Sie arbeiten täglich daran, das Pflegeprogramm individuell anzupassen und vorhandene Fähigkeiten zu fördern und zu unterstützen. Es gilt die Persönlichkeit unserer Bewohner zu wahren, soweit es der Pflegeprozess zulässt. Im Überblick bedeutet diese Pflege für uns:

- Alle Pflegestufen
- Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Verhinderungspflege
- Betreuung und Fürsorge nach christlichem Leitbild
- Gewissenhafte, medizinische und therapeutische Betreuung
- Betreuung auf der Basis einer vertrauensvollen Atmosphäre
- Freie Arzt- und Therapeutenwahl, Hausbesuche von Fachärzten möglich
- Anerkannte Pflegestandards und ein verbindliches Pflegekonzept
- aktivierende Pflege zur Erhaltung der Selbstständigkeit
- Umfassendes Qualitätsmanagement



## Unser Haus

Wir geben Senioren in unserer Einrichtung nicht nur Raum, sondern ein Zuhause, in dem sein so selbstbestimmt wie möglich leben können. Zu unserem seniorenrechtlichen Haus gehören folgende Angebote:

- Stadtnah gelegen
- Großzügige Park- und Gartenanlage
- Gute Verkehrsanbindung, auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Nahliegende Einkaufsmöglichkeiten
- Eigenmöblierung möglich
- Alle Zimmer mit eigenem Bad und WC
- Kabelanschluss, Lichtzufuhranlage, Brandschutzanlage
- hauseigene Wäscheversorgung
- Zimmerreinigung täglich
- Aufzüge und Orientierungshilfen
- Alle Mahlzeiten auch als Diät- und Schonkost
- Frisches Obst und kalte sowie warme Getränke stehen zur Verfügung

### Rufen Sie uns an!

Individuelle Fragen, die Sie beschäftigen, besprechen wir ausführlich mit Ihnen und Ihren Angehörigen. Wenn Sie es wünschen, sind wir bei der Erledigung der notwendigen Formalitäten behilflich.

Gerne zeigen wir Ihnen unser Haus.

Tel: 040 / 72 77 91 - 0

Fax: 040 / 72 26 853

[altenfriede@wichern-reinbek.de](mailto:altenfriede@wichern-reinbek.de)



# WOCHENPLAN DER AKTIVITÄTEN UND BETREUUNG

*unverbindliches MUSTER*

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8.45 – 9.45 <b>Individuelle Betreuung</b>		8.45 – 9.45 <b>Individuelle Betreuung</b>	8.45 – 9.00 <b>Vorbereitung für das Kochen</b> mit XXX	8.45 – 9.00 <b>Presseschau</b> mit XXX im Tagesraum		8.45 – 9.30 <b>Presseschau</b> mit XX im Tagesraum
9.45 – 10:30 <b>Gymnastik</b> mit XXX im großen Saal	10.00 – 10.30 <b>Andacht</b> mit XXX	9.45 – 10:30 <b>Gymnastik</b> Mit XXX im großen Saal	9.15 – 11:30 <b>Kochen</b> mit XXX im Tagesraum	9.45 – 10:30 <b>Gymnastik</b> mit XXX im Saal	9.30 – 11.00 <b>Gesellige Runde</b> mit XXX im WB III	9.45 – 11.30 <b>Gedichte und Geschichten</b> mit XXX im Tagesraum
9.45 – 11:30 <b>Musik</b> mit XXX		10.00 – 10:30 <b>Gymnastik Sturzprophylaxe</b> mit XXX				
		10.00 - 11.30 <b>Sprichwörter ergänzen</b> mit XXX im Tagesraum	10.15 – 10:45 <b>Singen</b> mit XXX im Tagesraum	9.45 – 11.30 <b>Bewegungsspiele</b> mit XXX im Tagesraum		
13.00 – 14.00 <b>Spaziergänge im Garten</b> mit XXX	12.15 – 14.30 <b>Vorbereitung Weinfest</b> mit XXX	12.15 – 14.30 <b>Individuelle Betreuung</b>	12.15 - 14.00 <b>Individuell Betreuung</b>	14.00 – 14.45 <b>Individuelle Betreuung</b>	Genießen Sie den Nachmittag	Genießen Sie den Nachmittag
14.30 – 16.00 <b>Basteln</b> mit XXX	14.30 – 15.45 <b>Weinfest</b> mit Betreuungskräften im Saal	15.00 - 16.00 <b>Singen</b> mit XXX und XXX im Saal	14.15 – 15.00 <b>Individuelle Betreuung</b>	15.00– 16.15 <b>Gesellschaftsspiele</b> mit XXX im Saal		
	16.15 – 17.30 <b>Individuelle Betreuung</b>	16.30 - 17.30 <b>Malen</b> mit XXX im Tagesraum	16.00 – 17.00 <b>Gedächtnisspiele</b> mit XXX im Saal	16.30 – 17.30 <b>Musik hören und mitsingen</b> mit XXX im Saal		
			18.30 – 20.00 <b>Gesellige Abendrunde</b> im Foyer			

# MUSTER

# SPEISEPLAN

## MITTAGESSEN

BEIDE GERICHTE STEHEN JEWEILS ZUR WAHL

	Gericht 1	Kalorien (kcal)	Gericht 2	Kalorien (kcal)
<b>Montag</b>	Selleriecremesuppe mit Einlage Kartoffelpuffer mit Apfelmus	860  140	Kartoffelgratin mit Gemüse und Käse überbacken Birnenkompott	680  115
<b>Dienstag</b>	Hühnerfrikassee mit Champignons und Erbsen dazu Reis Quarkspeise mit Pfirsich	670  145	Paprikaschote (vegetarisch gefüllt) mit Soße, dazu Kartoffelstampf Quarkspeise mit Pfirsich	610  145
<b>Mittwoch</b>	Nudeln Bolognese mit Hackfleisch in Tomatensoße, dazu gemischter Salat Bayrische Creme mit Fruchtsoße	720  130	Nudeln mit Basilikumsoße dazu gemischter Salat Bayrische Creme mit Fruchtsoße	570  130
<b>Donnerstag</b>	Schweinshaxe mit brauner Soße, dazu bayrisches Kraut und Kartoffeln Vanillepudding mit Schokoladensoße	760  130	Kartoffeltaschen mit Frischkäse-Kräuter-Füllung dazu Soße und Kartoffelstampf Vanillepudding mit Schokoladensoße	650  130
<b>Freitag</b>	Paniertes Seelachsfilet mit Remouladensoße dazu Speckkartoffelsalat Kirschgelee	590  125	Rindfleischfrikadellen mit Senf dazu Speckkartoffelsalat Kirschgelee	510  125
<b>Samstag</b>	Steckrübeneintopf mit Kartoffelwürfeln und Kochwurst Milchreisbecher	630  125	Vegetarische Gemüsesuppe mit Kartoffelwürfeln und Eierstich Milchreisbecher	490  125
<b>Sonntag</b>	Hähnchenkeule mit Geflügelrahm, dazu Leipziger Allerlei und Salzkar- toffeln Mirabellenkompott	850  105	Putenschnitzel mit Soße dazu Fingermöhrchen und Kartoffel- püree Mirabellenkompott	690  105

Unser Küchenteam wünscht Ihnen einen Guten Appetit!

Änderungen vorbehalten

**MUSTER**

# SPEISEPLAN

## ZUM KAFFEE

## ABENDESSEN

<b>Montag</b>	Butterkuchen 166 kcal	Geräucherte Putenbrust, Championpaste Grobe Streichleberwurst, Müritzer Rahmkäse Getränk: Kräutertee oder nach Wunsch
<b>Dienstag</b>	Blechkuchen mit Früchteguss 135 kcal	Senf Gurken, Heidefrühsüß Geflügelaufschnitt, Hamburger Gekochte Wilstermarscher Käse Getränk: Früchtetee oder nach Wunsch
<b>Mittwoch</b>	Vanilleschnecke 186 kcal	Gekochter Schinken, Geflügelsalami Kalbsleberwurst, Gouda Käse Getränk: Kamillentee oder nach Wunsch
<b>Donnerstag</b>	Rührkuchen mit gewürfelter Birne 140 kcal	Fleischbrühe, Sülze, Fleischwurst Pfälzer Leberwurst, Tilsiter Käse Getränk: Malventee oder nach Wunsch
<b>Freitag</b>	Mirabellenkuchen 145 kcal	Thüringer Rotwurst, Jagdwurst Schnittlauchleberwurst, Steppenkäse Getränk: Fencheltee oder nach Wunsch
<b>Samstag</b>	Streuselkuchen 265 kcal	Salami, Putenpastete, Teewurst Butterkäse Getränk: Hagebuttentee oder nach Wunsch
<b>Sonntag</b>	Schokoladen-Sahnetorte 254 kcal	Thunfischsalat, Geflügelaufschnitt Frühstücksschinken, Zwiebel-Gekochte Samsö Käse Getränk: Pfefferminztee oder nach Wunsch

**Unser Küchenteam wünscht Ihnen einen Guten Appetit!**



**Ich beantrage hiermit unverbindlich die Aufnahme in ein Altenheim bzw. eine Pflegeeinrichtung der Wichern-Gemeinschaft Reinbek e. V.**

**Hinweis:**

Dieser Aufnahmebogen wird nach 6 Monaten datenschutzkonform vernichtet, wenn es bis zu diesem Zeitpunkt zu keinem Einzug gekommen ist!

Haus: \_\_\_\_\_

**Angaben zur Person**

Vorname	_____	Geburtsdatum	_____
Nachname	_____	Familienstand	<input type="checkbox"/> verw. <input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> gesch. <input type="checkbox"/> ledig
Geburtsname	_____	Geschlecht	<input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/> männl. <input type="checkbox"/> o.A. <input type="checkbox"/> divers
Geburtsort	_____	Telefon Nr.	_____
Muttersprache	_____	Mobil-Nr.	_____
Früherer Beruf	_____	E-Mail	_____
Nationalität	_____	Konfession	_____

**Aufnahmedatum:** \_\_\_\_\_ **Debitor Nr.:** \_\_\_\_\_ (nur von der Buchhaltung auszufüllen)

Pflegewohngehalt  Sozialhilfeantrag  Selbstzahler:  ja  nein

Wäschepatchen  ja  nein

Kategorie:  Vollstationär  Kurzzeitpflege/ Verhinderungspflege \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_  
von bis

Monatliches Einkommen mit Nachweis: \_\_\_\_\_

Zimmerbelegung: Wohnbereich: \_\_\_\_\_ Zimmer Nr.: \_\_\_\_\_ Einzelzimmer:  Doppelzimmer:

Pflegegrad: \_\_\_\_\_ § 45b \_\_\_\_\_

Höherstufung beantragt:  ja  nein wenn ja, wann: \_\_\_\_\_

Eileingradung b. KH-A.  ja  nein

**Aufnahme-Grund:**

Altersbedingt  dementiell verändert  innere Erkrankung  neurologisch  Sonstiges

Um Menschen mit dem Krankheitsbild „Demenz“ angemessen pflegen und betreuen zu können, müssen wir um schwierige Verhaltensweisen wissen : Starke Weglauftendenz  Aggressivität

Aufenthaltort vor Aufnahme: \_\_\_\_\_  
(Krankenhaus/ von Zuhause)

**Aktuelle Adresse**

Straße, Haus-Nr.	_____	Zuzahlungsbefreiung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
PLZ, Ort	_____	Patientenverfügung	seit : _____
Bundesland	_____		

**Angehörige /Betreuer\*in**

Nachname	_____	Vorname	_____		
Straße	_____	PLZ/Ort	_____		
Telefon	_____	Tel. mobil	_____	E-Mail	_____
Vollmacht/ Betreuerausweis	liegt vor seit _____	beantragt am	_____		
Art der Beziehung: _____					

**Angehörige /Betreuer\*in**

Nachname	_____	Vorname	_____		
Straße	_____	PLZ/Ort	_____		
Telefon	_____	Tel. mobil	_____	E-Mail	_____
Vollmacht/ Betreuerausweis	liegt vor seit _____	beantragt am	_____		
Art der Beziehung: _____					

**Rechnungsempfänger\*in**

Nachname	_____
Vorname	_____
Straße	_____
PLZ/ Ort	_____

**Arzt / Hausarzt /-ärztin**

_____
-------

**Krankenkasse / Pflegekasse**

Name	_____		
Telefon Nr.	_____	Fax Nr.:	_____
KV – Nr.:	_____		
Beihilfeberechtigt	ja	nein	

**Wer soll im Krankheits-/Todesfall benachrichtigt werden? Benachrichtigung nachts?** ja nein

\_\_\_\_\_

**Bestattungsinstitut:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Ort, Datum**

Es handelt sich bei diesem Aufnahmeantrag um eine unverbindliche Anmeldung



Haus Altenfriede



Haus Billtal



Haus Togohof



Haus Robert-Koch-Straße



Haus Casinopark



Wichern-Sonne

# Lasst uns nicht müde werden, Gutes zu tun.

Galater 6, Vers 9

**Die Wichern-Gemeinschaft Reinbek e.V.** widmet sich bereits seit 1948 der Altenpflege und arbeitet als gemeinnütziger Verein und Mitglied des diakonischen Werkes.

**Es ist unsere gewissenhafte Aufgabe,** Menschen in ihrem letzten Lebensabschnitt ein Zuhause zu geben, in dem sie rundum versorgt und mit Zuneigung betreut werden. Hierfür betreiben wir Pflegewohneinrichtungen in Reinbek, Wentorf, Wohltorf, Glinde und Bad Oldesloe.

**Senioren, die möglichst lange Zuhause** leben möchten, unterstützen wir mit dem Ambulanten Dienst und der Möglichkeit einer Tagespflege.

**Qualifizierte und ganzheitliche Pflege** nach unserem christlichen Leitbild ist die Basis der vertrauensvollen Pflege für Senioren aller Pflegegrade, insbesondere dementiell erkrankter Menschen.

**Besonderes Augenmerk** legen wir auf betreute Aktivitäten und Gemeinschaft, wir geben den uns anvertrauten Menschen im Rahmen unseres Leitsatzes „Leben in Geborgenheit“ ein neues Zuhause.